



EmPa II: Stärkung von Religionsgemeinschaften, die von Migrant/-innen geprägt sind.

Fortbildungsreihe 2013 – 2014

Liebe Interessentin / Lieber Interessent,

wir - das Team des Projektes EmPa II bei der RAA Brandenburg - freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserer Fortbildungsreihe „Stärkung von Religionsgemeinschaften, die von Migrant/-innen geprägt sind“ von Oktober 2013 bis März 2014. Bitte füllen Sie den beiliegenden **Bewerbungsbogen** aus und schicken ihn per Post, Fax oder E-Mail **an die Projektleiterin Dina Ulrich**, RAA Brandenburg, Benzstraße 11/12 in 14482 Potsdam.

Über die Teilnahme wird von uns voraussichtlich bis zum **20.09.2013** entschieden. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden danach umgehend schriftlich darüber informiert, ob Sie einen der - leider begrenzten - Plätze erhalten können.

Wir möchten darauf hinweisen, dass alle erhobenen persönlichen Daten ausschließlich für Zwecke im Rahmen der Programmdurchführung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben werden. Für die Projektdokumentation werden die erhobenen Daten anonymisiert und zusammengefasst. Nachfragen können Sie gerne telefonisch oder per E-Mail an uns richten.

Information und Kontakt:

Dina Ulrich
RAA Brandenburg ▪ Demokratie und Integration Brandenburg e.V.
EmPa II - Empowerment und Partizipationsförderung
für Drittstaatenangehörige in den neuen Bundesländern – Kooperation auf Augenhöhe
Benzstraße 11/12 ▪ 14482 Potsdam
Tel.: + 49 331 747 80 28 ▪ Mobil: +49 151 59 210 280 ▪ Fax + 49 331 747 80 20
E-Mail: d.ulrich@raa-brandenburg.de
www.raa-brandenburg.de ▪ www.projekt-empa.de

Mit herzlichen Grüßen,

Dina Ulrich, Projektleiterin



Bewerbung

zur Teilnahme an der Fortbildungsreihe
„Stärkung von Religionsgemeinschaften, die von Migrant/-innen geprägt sind“ (2013 – 2014)

Bitte den Bogen sorgfältig und lesbar in BLOCKSCHRIFT ausfüllen – Dankeschön!

Name der Bewerberin / des Bewerbers:

persönliche Anschrift:

Bundesland:

persönliche Telefonnummer(n), möglichst Mobiltelefon :

Email:

Ihr Aufenthaltsstatus in Deutschland

(legen Sie bitte Ihrer Bewerbung eine Kopie Ihres Passes mit persönlichen Daten und erkennbarem Aufenthaltsstatus bei)

Geburtsdatum:

Geschlecht: weiblich männlich



Letzter bisher erworbener Bildungsabschluss:

derzeitiger Beruf / Ausbildungsgang:

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Erfahrungen mit Partizipation und Mitbestimmung - sowohl innerhalb wie außerhalb der Religionsgemeinschaften von Migrant/-innen:

(also z.B. Engagement in Religionsgemeinschaften, Vereinen, informellen Gruppen oder Initiativen; Ehrenämter in Gremien; kommunalpolitisches oder sonstiges Engagement):

Welche Erwartungen und Wünsche haben Sie an die Fortbildungsreihe „Stärkung von Religionsgemeinschaften, die von Migrant/-innen geprägt sind“?



Haben Sie bereits an Veranstaltungen zu ähnlichen Themen teilgenommen?

ja nein

Falls ja, bitte erläutern Sie uns kurz Thematiken und Art der Veranstaltung?

Können Sie diese Fortbildungstermine wahrnehmen?

- I. Kommunikation, Moderation und Konfliktmanagement ja nein
Sonntag, 20.10.2013, 18:00 Uhr – Dienstag, 22.10.2013, 16:00 Uhr
- II. Religionsrecht und Gemeindeleben ja nein
Sonntag, 10.11.2013, 18:00 Uhr – Dienstag, 12.11.2013, 16:00 Uhr
- III. Diskriminierungserfahrungen und Handlungsstrategien. ja nein
Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
Sonntag, 08.12.2013, 18:00 Uhr – Dienstag, 10.12.2013, 16:00 Uhr
- IV. Projektmanagement: Projekte entwickeln – durchführen – abschließen ja nein
Sonntag, 19.01.2014, 18:00 Uhr – Dienstag, 21.01.2014, 16:00 Uhr
- V. Projektmanagement: Projektfinanzierung und Zuwendungsrecht ja nein
Sonntag, 16.02.2014, 18:00 Uhr – Dienstag, 18.02.2014, 16:00 Uhr
- VI. Erfolgreiche Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit ja nein
Sonntag, 16.03.2014, 18:00 Uhr – Dienstag, 18.03.2014, 16:00 Uhr

Welcher Religion gehören Sie an:



EmPa respektiert und berücksichtigt, dass die Teilnehmenden unterschiedliche Muttersprachen sprechen. Da die gemeinsame Sprache der Veranstaltungen Deutsch sein wird, erscheint es uns für den Austausch und den Lernerfolg notwendig, dass die Teilnehmenden sich in der Lage sehen, Fachvorträge auf Deutsch zu verstehen und sich an Gesprächen und Gruppenarbeit auf Deutsch aktiv zu beteiligen.

Darum unsere Frage: Wie schätzen Sie Ihre Deutschkenntnisse ein?

Raum für weitere Mitteilungen oder Anregungen an das Team von EmPa II:

Vielen Dank!

**Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen
an die auf der ersten Seite genannte Adresse zurück!**